

Sparkasse Hannover
Aegidienorplatz 1
30159 Hannover

Kontakt: Thomas Voigt,
 Umweltschutzbeauftragter
 Tel.: 05 11 / 30 00-21 56
 Thomas.Voigt@Sparkasse-Hannover.de
 www.Sparkasse-Hannover.de



Das Umwelt-Team der neuen Sparkasse

Umweltleistungen - das haben wir gemacht

Maßnahme	Nutzen	Termin
Organisation: Aufbau eines Umweltmanagementsystems in der fusionierten Sparkasse - Formulierung neuer Umweltleitlinien	Grundvoraussetzung für eine effiziente Planung, Durchführung und Kontrolle der Umweltschutzaktivitäten	seit 07/2002
Organisation: Entwicklung einer EDV-Lösung zur Erfassung und Auswertung umweltrelevanter Daten in Zusammenarbeit mit anderen Finanzdienstleistern	Erhebliche Reduzierung des Erfassungs- und Auswertungsaufwandes, Schaffung von Standards	seit 03/2003
Ressourcen: Harmonisierung der im Einsatz befindlichen Verbrauchsmaterialien	Straffung der Angebotspalette, Kostenreduzierung um ca. 5-10 %	08/2003
Arbeitssicherheit: Reduzierung der Anzahl von Gefahrstoffen	Risikoreduzierung, geringe Einsparmöglichkeiten	08/2003
Abfall: Einführung einer effizienteren Abfalltrennung am Standort Aegi	Bessere Trennung einzelner Abfallarten, Kostenreduzierung um ca. 30 %	05/2003
Effektivere Entsorgung datenschutzrelevanter Abfälle	Kostenreduzierung um ca. 40 %	08/2003
Öffentlichkeit / Image: - Förderung eines „Naturerlebnis-Spielplatzes“ - Unterstützung der 3. Filmtage Umwelt und Entwicklung	Sensibilisierung von Mitarbeitern und Öffentlichkeit für Umweltschutz, Unterstützung der lokalen Agenda 21	2002 09/2003

Umweltprogramm - das haben wir vor

Maßnahme	Nutzen	Termin
Organisation / Motivation Vereinheitlichung von Umweltschutzinhalten im Intranet	Bessere Informationsmöglichkeiten	2004
Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichtes, Darstellung von wirtschaftlichen, ökologischen, sozialen und kulturellen Zusammenhängen	Dokumentation der Aktivitäten, Erleichterung der Ziel- und Maßnahmenplanung	2004/2005
Reduzierung der indirekten Umwelteinwirkungen (Produktökologie) Im Produktbereich (z. B. im Immobiliengeschäft) Zusatzleistungen wie Gebäudepass, Qualitätssicherung sowie Finanzierungen von Energieeffizienz-Maßnahmen; Programme für den Mittelstand zur Prozessoptimierung bei gleichzeitiger Verbesserung des Umweltschutzes	erhöhte Werthaltigkeit von Immobilien, verbessertes Image, Bonitätssteigerung, erhöhte Ertragskraft bei Firmen- und Gewerbekunden	ab 2004
Energie: Informationen zum effizienten Umgang mit Heizung/Lüftung/ Stromverbrauchern im neu bezogenen Gebäude Hans-Böckler-Allee unter Einbezug von Arbeits- und Gesundheitsschutz	Verbrauchsreduzierungen bei optimiertem Raumklima	ab 2004

Fusion Stadt- und Kreissparkasse zur Sparkasse Hannover: 2003
 Mitarbeiterzahl: 3.250
 134 Filialen, zahlreiche Vermögensberatungs- und Immobiliencenter sowie Firmenkunden- und Gewerbekundencenter in der gesamten Region

Eine Region – eine Sparkasse

Die Bündelung der Qualitäten zweier starker Regionalbanken in einer neuen, großen Sparkasse ist das Ergebnis des Zusammenschlusses von Stadtparkasse und Kreissparkasse Hannover. So entstand zum 01.01.2003 der größte Finanzdienstleister der Region und gleichzeitig die fünftgrößte deutsche Sparkasse.

Für die Region Hannover ergibt sich daraus ein noch konzentrierteres und effizienteres Engagement bei der Förderung des Strukturwandels in Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft.

Auch für die Sparkasse Hannover sind die Zusammenhänge und der Einklang von wirtschaftlicher Entwicklung mit Aspekten des Umweltschutzes in Verbindung mit sozialen und kulturellen Inhalten wichtige Bestandteile unserer Firmenphilosophie. Im Rahmen der Fusion besteht die große Chance, sämtliche Arbeitsprozesse im Sinne einer nachhaltigen, d. h. auf Dauer ausgerichteten Entwicklung zu hinterfragen und zu optimieren. Die besondere Herausforderung besteht darin, auch im Bereich der Bankdienstleistungen Umweltaspekte zu berücksichtigen. Ziel ist es, mit geeigneten Produkten die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen und besonders den Mittelstand zu fördern, um so unsere gesellschaftliche Verantwortung entsprechend wahrzunehmen.



Diskussion der Umweltleitlinien bei einem „ÖKOPROFIT-Vorort-Termin“